

VIDEOEX 2010: Experimentalfilm

Kreis 4 Start zur 12. Auflage des internationalen Festivals

Videoex, das grösste Experimentalfilm- und Video-Festival der Schweiz, ist eine einzigartige Plattform für die kritische Auseinandersetzung und historische Aufarbeitung des schweizerischen und internationalen experimentellen Film- und Videoschaffens.

Aus 50 Ländern wurden etwa 2000 Einsendungen eingekauft. Rund 50 Werke sind im Rahmen des internationalen und Schweizer Wettbewerbs ausgewählt worden und werden nun präsentiert und juriiert.

Aus dem Programm: CH-Fokus Klemens Klopfenstein, Special Klaus Lutz, Filmschaffenden in Holland, Telcosystems und mehr. **pd**

22. – 30. Mai, Kunstraum Walcherturm, Kanonengasse 20, videoex.ch



Für Kinder ist das «F wie Friesi»-Fest ein spezieller Spass.

Das 800-Jahre-Fest

Friesenberg Attraktionen, Essen, Trinken und Podien

Heute leben im Friesenberg Menschen aus allen sozialen Schichten, aus vielen Ländern und Kulturen. Einen Querschnitt davon geben allein die verschiedenen Essenstände. Eine Ausstellung und ein Vortrag im Restaurant Schweighof vermitteln einen interessanten Rückblick auf 800 Jahre Geschichte. Den Blick in die Zu-

kunft geben zwei Podiumsveranstaltungen zum Thema Wohnen und Arbeiten im Jahr 2030. Aber auch Kinder und Jugendliche erwartet ein riesiges Festangebot. Da und dort spielen zudem Bands und Orchester. **qe**

«F wie Friesi», Schweighofstrasse/Borrweg, 30. Mai, 11 – 18h

Märli-Bühne sucht Mitspieler

Altstetten Die Märli-Bühne bereitet ihr 10-Jähriges vor.

Da die reformierte Kirche Altstetten zur Zeit renoviert wird, kann die Märli-Bühne Altstetten nächsten Winter kein Märchen zur Aufführung bringen. Das heisst aber nicht, dass die Mitwirkenden untätig sind, im Gegenteil: Die kreative Pause wird genutzt, um für Anfang 2012 das 10-Jahre-Jubiläum vorzubereiten. So viel sei verraten: Es gibt ein Märchen mit Musical-Charakter.

Der an der letzten Generalversammlung wiedergewählte Vorstand sucht nun neue Mitspieler und Mitspielerinnen, die gerne an einer Bühnenproduktion mitwirken wollen. Vakant ist auch das Ressort Bühne/Technik. Fotoimpressionen dazu gibts auf der Webseite. **qe**

www.maerlialtstetten.ch

Kunst im Friesenberg

Ausstellung Quer durch das Kunstschaffen im Quartier.

18 Künstler und Künstlerinnen, die im Friesenbergquartier wohnen oder arbeiten, zeigen ihre Werke. Den Rahmen bilden musikalische Darbietungen. Hier die Künstler. **pd**

Cécile Angelle, Gianfranco Bernasconi, Djuna Bertschinger, Miki Eleta, Othmar Heisch, Alice Heri, Denise Kobler, Ernst Maichle, Ueli Müller, Beatrice Münger, Iwan Schumacher, Viktor Schwarz, Guido Stadelmann, Elizabeth Steiner, Doris von Stokar, Kathrin Wendle, Cristina Wey, Eduard Widmer und Marianne Widmer.

St. Theresia, Borrweg 78, Vernissage 28.5., ab 19h, Ausstellung 29.5. – 6.6., Mo – Fr, 16-20h, Sa/So 14-18h

Singen beflügelt

Hofgesang Halbzeit im dritten Zürcher Hofgesang.

Man trifft sie überall, und oft dort, wo man sie nicht vermutet: Kleinere und grössere Chöre, die Zürcher Innenhöfe und Plätze zum Klingen bringen. Die meisten Chöre lassen sich auch nicht von Wind und Regen abschrecken. Im Gegenteil: Dagegen anzusingen ist ein besonderes Erlebnis – zuhören ebenso.

Zum Beispiel der Femia-Chor

Einer dieser Formationen ist der Femia-Chor aus dem Brahmshof beim Albisriederplatz. Ein Chor, der Lieder rund um die Welt singt. Eine besondere Herausforderung für ihren Hofgesang ist etwa ein polnisches Lied, in Polnisch gesungen, wirklich nicht einfach. Umso mehr macht es Spass, solche Lieder einzuüben und



Femia-Chor aus dem Brahmshof

vorzutragen. Viele Chöre suchen neue Stimmen, auch der Femia-Chor. Wer eine Kostprobe hören will, am 29. Mai um 18.30 Uhr singt der Chor im Brahmshof (Brahmstrasse 30). **sr**

Das ganze Programm der 3. Zürcher Hofgesänge auf hofgesang.ch

23. Zürcher Ländlersunntig

Kreise 3 und 9 In der Stadt wird zünftig geörgelt.

«Eintritt frei!» heisst es auch am 30. Mai, wenn in 13 Zürcher Gaststätten Ländlergruppen den Sonntag feiern (14 bis 18h; Schlussstübete ab 18.30h im Farbhof). Hier das Programm im Quartier-Echo-Gebiet. **pd**

Casa Bonita, Allmendstrasse 20: Herrmann Musig (Tuttwil/TG)
Restaurant Farbhof: Örgelitrampel (Herblingen/BE)
Restaurant Lindenhof: Kapelle Andy Camenzind (Thalwil)
Schützenhaus Albisgütli: Familien-Musik Blatter (Muolen/SG)
Restaurant Spirgarten: Örgelischnepper (Winterthur)
Restaurant Sternen: Ländler-Wurlitzer (Sins/ZG)

Inserat